

WinSPIRS-Konfiguration Inhalt der Hilfe

-  [Konfigurationsoptionen, nach Typ](#)
 - [Optionen zur Datensatzanzeige](#)
 - [Suchoptionen](#)
 - [Druckoptionen](#)
 - [Dateioptionen](#)
 - [Arbeitsstationsoptionen](#)
 - [Bibliotheksbestandsoptionen](#)
 - [ERL-Optionen](#)
-  [Konfigurationsoptionen, alphabetisch](#)
-  [Voreinstellungen](#)
-  [WinSPIRS-Grundlagen](#)
 - [Einführung in WinSPIRS](#)
 - [Einführung in ERL](#)
 - [Einführung in Bibliotheksbestände](#)
-  [Technische Unterstützung](#)

WinSPIRS-Konfiguration Inhalt der Hilfe

-  [Konfigurationsoptionen, nach Typ](#)
 - [Optionen zur Datensatzanzeige](#)
 - [Suchoptionen](#)
 - [Druckoptionen](#)
 - [Dateioptionen](#)
 - [Arbeitsstationsoptionen](#)
 - [Bibliotheksbestandsoptionen](#)
 - [ERL-Optionen](#)
-  [Konfigurationsoptionen, alphabetisch](#)
-  [Voreinstellungen](#)
-  [WinSPIRS-Grundlagen](#)
-  [Technische Unterstützung](#)

WinSPIRS-Konfiguration Inhalt der Hilfe

-  [Konfigurationsoptionen, nach Typ](#)
-  [Konfigurationsoptionen, alphabetisch](#)
-  [Voreinstellungen](#)
-  [WinSPIRS-Grundlagen](#)
 - [Einführung in WinSPIRS](#)
 - [Einführung in ERL](#)
 - [Einführung in Bibliotheksbestände](#)
-  [Technische Unterstützung](#)

WinSPIRS-Konfiguration Inhalt der Hilfe

-  [Konfigurationsoptionen, nach Typ](#)
-  [Konfigurationsoptionen, alphabetisch](#)
-  [Voreinstellungen](#)
-  [WinSPIRS-Grundlagen](#)
-  [Technische Unterstützung](#)

Index der Konfigurationsoptionen

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

Anzeigefarben

Diese Funktion unter Arbeitsstationsoptionen dient zur Auswahl eines Farbschemas für WinSPIRS.

Autom. Login

Diese Funktion unter ERL-Optionen ermöglicht es Ihnen, Server in die Liste der Server, zu denen beim Starten von WinSPIRS automatisch die Verbindung hergestellt wird, hinzuzufügen oder aus

| | |
|-------------------------------------|---|
| | dieser zu entfernen. |
| Automatisch Vollbild | Diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> ermöglicht den Anwendern bei Klicken der Schaltfläche Alle Felder zeigen die Anzeige von Datensätzen im Vollbildmodus. |
| Bestandsmeldung einschließen | Diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> , <u>Druckoptionen</u> und <u>Dateioptionen</u> bewirkt, daß Bestandsmeldungen zusammen mit gefundenen Datensätzen angezeigt, gedruckt und exportiert werden. |
| Bestände vorhanden | Mit dieser Funktion unter <u>Bibliotheksbestandsoptionen</u> können Sie darauf hinweisen, daß Bibliotheksbestandsmeldungen vorhanden sind. |
| Datensatz-Druckfunktion | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Drucken von Datensätzen. |
| Datensatz-Exportfunktion | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Exportieren der gefundenen Datensätze. |
| Datensatznummer exportieren | Mit dieser Funktion unter <u>Dateioptionen</u> werden zu den gefundenen Datensätzen die Datensatznummern angegeben (z.B. <i>1 von 7</i>). |
| Dedizierte Arbeitsstation | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> ermöglicht es Ihnen, den Computer so einzustellen, daß auf ihm ausschließlich WinSPIRS ausgeführt wird. Wenn ein Anwender das Programm beendet, wird WinSPIRS automatisch neu gestartet. |
| Ein Datensatz pro Seite | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> dient zum Drucken der einzelnen Datensätze auf getrennten Seiten. |
| Familienübergreifende Suche | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> ermöglicht Anwendern, Datenbanken unterschiedlicher Familien simultan zu durchsuchen. Dadurch ist es beispielsweise möglich, gleichzeitig die Datenbanken PsycLIT, PsycLIT Archival und ERIC zu durchsuchen, während bei nicht aktiver Option nur PsycLIT und PsycLIT Archival, jedoch nicht ERIC durchsucht werden können. |
| Felder drucken - Standard | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> dient zum Drucken der Standardfelder für die Datenbank. |
| Felder drucken - Wie gezeigt | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> dient zum Drucken der angezeigten |

| | |
|---|---|
| | Felder. |
| Felder exportieren - Standard | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> dient zum Exportieren der Standardfelder für die Datenbank. |
| Felder exportieren - Wie gezeigt | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> dient zum Exportieren der angezeigten Felder. |
| Fensterposition speichern | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> bewirkt, daß WinSPIRS die Fensterposition und -einstellung speichert, wenn sie während einer Sitzung geändert wurden. |
| Grafikdruckfunktion | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Drucken von Grafiken. |
| Grafiken zeigen | Diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> dient zur Anzeige der Grafiken innerhalb des Datensatztextes in je einer neuen Zeile. Unabhängig davon, ob diese Option gewählt wurde, zeigt WinSPIRS zu jeder Grafik eine Verknüpfung (wie "siehe Grafik") an, über die Sie die Grafik in einem separaten Fenster einblenden können. |
| Grafikexportfunktion | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Exportieren etwaiger zu den gefundenen Datensätzen gehöriger Grafiken. |
| Keine Feldnamen | Diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> , <u>Druckoptionen</u> und <u>Dateioptionen</u> dient zum Anzeigen, Drucken und Exportieren der Datensatztexte ohne Feldnamen. |
| Kurze Feldnamen | Diese Funktion unter <u>Optionen zu Datensatzanzeige</u> , <u>Druckoptionen</u> und <u>Dateioptionen</u> dient zum Anzeigen, Drucken und Exportieren lediglich der Feldabkürzung, die in der Regel aus nur zwei Zeichen wie z.B. <i>TJ</i> besteht. |
| Ladefunktion | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Laden und Ausführen gespeicherter Suchprofile. |
| Lange Feldnamen | Diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> , <u>Druckoptionen</u> und <u>Dateioptionen</u> dient zum Anzeigen, Drucken und Exportieren der vollständigen Feldnamen, wie beispielsweise <i>Titel</i> . |
| Laufwerke zum Laden | Unter <u>Dateioptionen</u> werden hier die Laufwerke eingegeben, von denen die Anwender Suchprofile laden können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden |

| | |
|---------------------------------------|--|
| | durch Kommas getrennt. |
| Laufwerke zum Speichern | Unter <u>Dateioptionen</u> werden hier die Laufwerke eingegeben, in denen die Anwender Suchprofile speichern können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt. |
| Lokal und ERL | Diese Funktion unter <u>ERL-Optionen</u> ermöglicht den Anwendern den Zugriff auf Datenbanken, die auf lokalen CD-ROM-Laufwerken geladen sind, und auch auf solche, die auf einem ERL-Server geladen sind. |
| Maximum je Druckauftrag | Mit dieser Funktion unter <u>Druckoptionen</u> legen Sie fest, wie viele Seiten die Anwender jeweils drucken können. |
| Maximum je Sitzung | Mit dieser Funktion unter <u>Druckoptionen</u> legen Sie fest, wie viele Seiten die Anwender pro Arbeitssitzung drucken können. |
| Mit Datensätzen drucken | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> dient zum Drucken der Grafiken zusammen mit den entsprechenden Datensätzen. Die Anwender können diese Option übergehen. |
| Nur ERL-Client | Diese Funktion unter <u>ERL-Optionen</u> ermöglicht es, den Zugriff auf Datenbanken zu beschränken, die auf einem ERL-Server geladen sind. |
| Nur lokal | Diese Funktion unter <u>ERL-Optionen</u> ermöglicht es den Anwendern, den Zugriff auf Datenbanken zu beschränken, die auf lokalen CD-ROM-Laufwerken geladen sind. |
| Ränder | Mit dieser Funktion unter <u>Druckoptionen</u> können Sie für die gedruckten Datensätze die Randeinstellungen (in mm) festlegen. |
| Schaltfläche Start anzeigen | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> bewirkt, daß WinSPIRS während der Initialisierung die Schaltfläche Start anzeigt. Zum Beginnen einer Sitzung müssen die Anwender die Schaltfläche klicken. |
| Schnelle Satzsuche | Diese Funktion unter <u>Suchoptionen</u> veranlaßt WinSPIRS dazu, einzelne Begriffe eines Satzes <i>im gleichen Feld</i> zu suchen, wobei diese nicht unbedingt <i>nebeneinander</i> liegen müssen. Diese erheblich schnellere Suchart ist nicht für alle Datenbanken verfügbar. Genaueres hierzu erfahren Sie im WinSPIRS-Handbuch. |
| Schreibmaschinenschrift ... | Über diese Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> und <u>Druckoptionen</u> können Sie aus einer |

| | |
|---------------------------------|---|
| | Liste eine Schreibmaschinenschrift wählen, deren Zeichen alle die gleiche Breite haben. Diese Schriften sind nützlich beim Ausrichten von Spalten und Tabellen in Datensätzen. |
| Schrift... | Mit dieser Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> und <u>Druckoptionen</u> legen Sie Schriftart und -größe zum Anzeigen und Drucken des Texts fest. |
| Speicherfunktion | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> ermöglicht den Anwendern das Speichern ihrer Suchprofile für die spätere Verwendung. |
| Sprache | Unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> können Sie hier eine Sprache wählen, in der die WinSPIRS-Bildschirme, Schaltflächen und Menüobjekte angezeigt werden sollen (dadurch ändert sich nicht die Sprache der Datensätze). |
| Standard-Dateiname | Unter <u>Dateioptionen</u> wird hier eingegeben, in welche Dateien Datensätze, Grafiken und Suchprofile exportiert werden. |
| Standardfelder erstellen | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> ermöglicht es den Anwendern, Ihre eigenen Standardfeldmengen zum Drucken, Exportieren und Anzeigen zu definieren. Die Standardfeldmenge kann für einzelne Datenbanken bestimmt werden. |
| Suchprofil drucken | Diese Funktion unter <u>Druckoptionen</u> dient zum Drucken der Datensätze mit dem dazugehörigen Suchprofil. Diese Option ist nur wirksam, wenn die Option Datensatz-Druckfunktion aktiviert ist. |
| Suchprofil exportieren | Diese Funktion unter <u>Dateioptionen</u> dient dazu, mit den gefundenen Datensätzen das betreffende Suchprofil zu exportieren. Dies dient nur zum Einsehen des Suchprofils; Angaben zur erneuten Verwendung des Profils finden Sie unter Suchprofiloptionen. |
| Suchprofil speichern | Diese Funktion unter <u>Arbeitsstationsoptionen</u> bewirkt, daß WinSPIRS das Suchprofil jeweils nach Ablauf der von Ihnen eingegebenen Zeit speichert. |
| Texteinzug | Mit dieser Funktion unter <u>Optionen zur Datensatzanzeige</u> und <u>Druckoptionen</u> wird der Text der Datensätze unter der Feldbezeichnung eingerückt dargestellt. |

Wartezeit

Mit dieser Funktion unter Arbeitsstationsoptionen können Sie eine **Wartezeit vor Neustart (in Minuten)** eingeben, damit WinSPIRS nach der angegebenen inaktiven Zeit neu startet. Aktivieren Sie **Anwendung beenden**, damit WinSPIRS nach der inaktiven Phase beendet wird.

Zulässige Laufwerke

Unter Dateioptionen werden hier die Laufwerke eingegeben, in welche die Anwender Datensätze und Grafiken exportieren können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt.

Zwischenergebnisse zeigen

Diese Funktion unter Suchoptionen dient zur automatischen Anzeige der Zwischenresultate. Angenommen, Sie suchen nach *cat and dog*, dann werden zunächst die Resultate der Suche nach *cat*, dann diejenigen der Suche nach *dog* und schließlich der Kombination *cat and dog* angezeigt.

Einführung in WinSPIRS

WinSPIRS (SilverPlatter Information Retrieval System for Windows) bietet verschiedene Suchwerkzeuge für die Suche nach in Datenbanken gespeicherten Informationen. Sie können Datensätze suchen, die zu einem bestimmten Themenbereich gehören, diese Datensätze zeigen, drucken und exportieren sowie das Suchprofil zum späteren Gebrauch speichern.

Das Hilfesystem liefert Ihnen Informationen zur Verwendung von WinSPIRS. Darüber hinaus ist für jede geladene Datenbank ein sogenannter Überblick verfügbar.

Einführung in ERL

ERL (Electronic Reference Library = Elektronische Nachschlagebibliothek) ist eine Client/Server-Architektur, die den Zugriff auf SilverPlatter-Datenbanken über WANs ermöglicht. ERL-Administratoren laden kompatible Datenbanken auf einen ERL-Server und erteilen durch die Genehmigung von Benutzerkonten und die Verteilung von ERL-Clients (wie WinSPIRS) Zugriff auf diese Datenbanken. Der Server nimmt dann Suchanfragen von den Clients an, führt die Suchen durch und liefert den Clients die Ergebnisse.

WinSPIRS für ERL konfigurieren:

1. Beenden Sie WinSPIRS Neukonfig.
2. Doppelklicken Sie das ERL-Konfigurations-Symbol in der WinSPIRS-Programmgruppe. Dadurch wird der ERL-Konfigurations-Editor ausgeführt, der in der Online-Hilfe eine vollständige Anleitung enthält.

Für weitere Angaben wenden Sie sich bitte an das *ERL-Administrator-Handbuch* von SilverPlatter oder setzen Sie sich unter einer der in [Technische Unterstützung](#) aufgeführten Adressen direkt mit SilverPlatter in Verbindung.

Einführung in Bibliotheksbestände

Die Bibliotheksbestandsinformation gibt den Standort und die Verfügbarkeit von Journalen in einer Bibliothek an. SilverPlatter bietet zur Zeit zwei Programme an -- SPLHA (SilverPlatter's Library Holdings Administration Program, für DOS) und HDM (Holdings Display Manager, für Windows) --, mit welchen Sie aus den Bestandsinformationen zu Ihrer Bibliothek eine Datenbank erstellen können. Benutzer der Bibliothek können dann in jeder SPIRS-Anwendung mit den gefundenen Datensätzen auch die Bestandsmeldungen einsehen und haben die Möglichkeit, nur die Datensätze aus Journalen, die Ihre Bibliothek enthält, anzeigen zu lassen.

Für weitere Angaben zu Bibliotheksbeständen setzen Sie sich bitte unter einer der in [Technische Unterstützung](#) aufgeführten Adressen mit SilverPlatter in Verbindung.

Technische Unterstützung

Wenn Sie auf Schwierigkeiten stoßen oder auch Vorschläge zu WinSPIRS oder einer SilverPlatter-Datenbank haben, setzen Sie sich bitte mit der Abteilung Technische Unterstützung von SilverPlatter in Verbindung. Diese steht Ihnen zu den üblichen Bürozeiten unter folgenden Nummern zur Verfügung:

In Nordamerika:

617-769-2599
800-343-0064

In Großbritannien:

+44 (0)181 995 8242
0800 262 096

In Skandinavien, den Niederlanden und Belgien:

+31 (0) 20 6259650

In Deutschland:

+49 30-315-2161

In Asien:

852 2529 0356

Sonstige:

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler

Sie erreichen die Abteilung Technische Unterstützung auch unter folgender E-mail-Adresse:

support@silverplatter.com

Voreinstellungen

Mit **Voreinstellungen** im Haupt-Dialogfeld für Konfigurationsoptionen werden alle WinSPIRS-Konfigurationsoptionen auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt. Um nur einige Optionen zurückzusetzen, klicken Sie **Voreinstellungen** in dem/den jeweiligen Dialogfeld/Dialogfeldern. Es folgt eine Aufstellung der Konfigurationsoptionen mit ihren Voreinstellungen.

Optionen zur Datensatzanzeige

Über die Optionen zur Datensatzanzeige wird die Darstellung der gefundenen Datensätze (einschl. Schriftart und -größe) festgelegt.

- **Kurze Feldnamen**
- **Automatisch Vollbild** deaktiviert
- **Texteinzug** aktiviert
- **Grafiken zeigen** aktiviert
- **Bestandsmeldung einschließen** aktiviert
- **Schrift** und **Schreibmaschinenschrift** Courier-LD 9 Punkt

Suchoptionen

Mit den Suchoptionen wird festgelegt, ob WinSPIRS Zwischenergebnisse anzeigt oder bei Suchvorgängen die schnelle Satzsuche verwendet.

- **Schnelle Satzsuche** aktiviert
- **Zwischenergebnisse zeigen** aktiviert

Druckoptionen

Die Druckoptionen legen fest, ob und wie viele Datensätze die Anwender drucken können, und wie diese gedruckt werden.

- **Datensatz-Druckfunktion** aktiviert
- **Maximum je Druckauftrag** 10
- Drucken der Felder **Wie gezeigt**
- **Kurze Feldnamen**
- **Grafikdruckfunktion** und **Mit Datensätzen drucken** aktiviert
- Grafiken **Auf Seite verkleinern**
- **Texteinzug**, **Bestandsmeldung einschließen** und **Suchprofil drucken** aktiviert
- **Ränder** 10 mm
- **Schrift** und **Schreibmaschinenschrift** Courier-LD 9 Punkt

Dateioptionen

Die Dateioptionen legen fest, welche Informationen die Anwender auf welche(s) Laufwerk(e) exportieren können.

- **Datensatz-Exportfunktion**, **Suchprofil exportieren**, **Bestandsmeldung einschließen** und **Datensatznummer exportieren** aktiviert
- Export von Feldern **Wie gezeigt**

- **Kurze Feldnamen**
- **Zulässige Laufwerke** und **Standard-Dateinamen** bei den Datensatzoptionen: **A:**, **B:** und **download.txt**
- **Grafikexportfunktion** aktiviert
- **Zulässige Laufwerke** und **Standard-Dateiname** bei den Grafikoptionen: **A:**, **B:** und **graphic.tif**
- **Speicher-** und **Ladefunktion** aktiviert
- **Laufwerke zum Speichern**, **Laufwerke zum Laden** und **Standard-Dateiname** bei den Suchprofiloptionen: **A:**, **B:**, **A:**, **B:** und **search.his**

Arbeitsstationsoptionen

Die Arbeitsstationsoptionen definieren die Systemkonfiguration für WinSPIRS.

- **Farbschema 1** aktiviert
- **Dedizierte Arbeitsstation** deaktiviert
- **Familienübergreifende Suche** aktiviert
- **Fensterposition speichern** deaktiviert
- **Standardfelder erstellen** deaktiviert
- **Suchprofil speichern** auf 0 Minuten eingestellt
- **Sprache** Englisch
- **Schaltfläche "Start" anzeigen** aktiviert
- **Wartezeit vor Neustart** 0 Minuten und **Anwendung beenden** deaktiviert

Bibliotheksbestandsoptionen

Über die Bibliotheksbestandsoptionen geben Sie an, ob Bestandsinformationen vorliegen, und wenn ja, in welchem Laufwerk und in welchem Verzeichnis.

- **Bestände vorhanden** deaktiviert
- Das **Bibliotheksbestandsverzeichnis** und das **-Laufwerk** sind identisch mit dem Verzeichnis und Laufwerk, in denen WinSPIRS installiert ist.

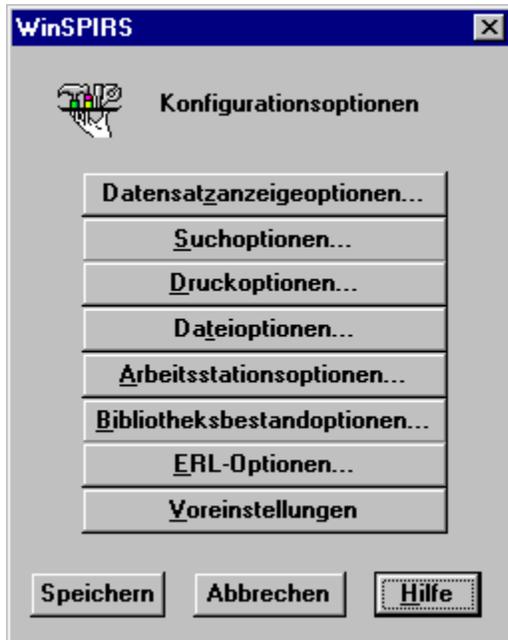
ERL-Optionen

Über die ERL-Optionen werden der Betriebsmodus von WinSPIRS, der Speicherort der ERL-Konfigurationsdatei und die Server, mit denen der Computer beim Starten von WinSPIRS verbunden wird, festgelegt.

- Modus **Nur lokal**

Konfigurationsoptionen

Mit Hilfe der Konfigurationsoptionen können verschiedene WinSPIRS-Optionen geändert werden. Klicken Sie eine Schaltfläche, um nähere Informationen zu erhalten.



Voreinstellungen

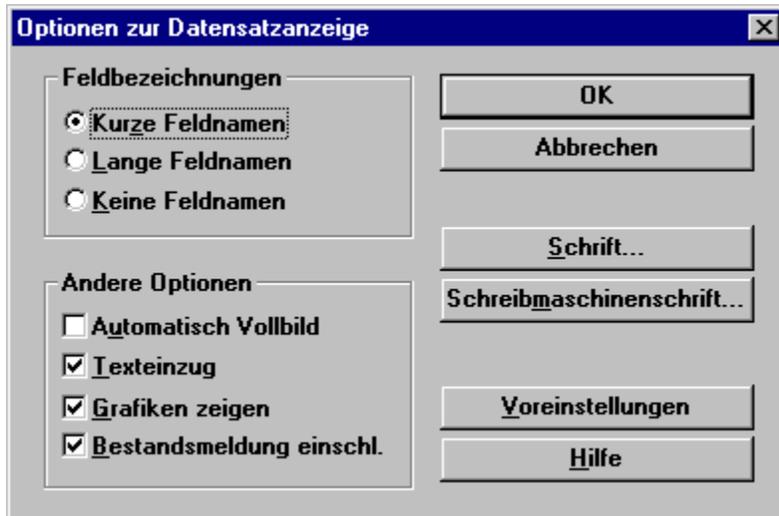
Hiermit wird für sämtliche WinSPIRS-Konfigurationsoptionen wieder die Standardeinstellung verwendet.

Optionen zur Datensatzanzeige

Über die Optionen zur Datensatzanzeige wird die Darstellung der gefundenen Datensätze (einschl. Schriftart und -größe) festgelegt.

Optionen zur Datensatzanzeige

Über die Optionen zur Datensatzanzeige wird die Darstellung der gefundenen Datensätze festgelegt. Klicken Sie den betreffenden Bereich des Dialogfelds, um weitere Informationen einzublenden.



Feldbezeichnungen

- **Kurze Feldnamen** zeigt lediglich die Abkürzung an, die in der Regel aus nur zwei Zeichen besteht, beispielsweise *Tl*.
- **Lange Feldnamen** zeigt den vollständigen Namen an, beispielsweise *Titel*.
- **Keine Feldnamen** zeigt nur den Text der Datensätze, jedoch nicht den Feldnamen an.

Andere Optionen

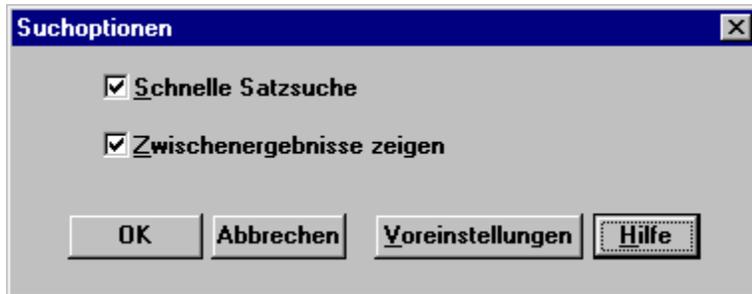
- Markieren Sie **Automatisch Vollbild**, damit beim Klicken der Schaltfläche **Alle Felder zeigen** Datensätze im Vollbildmodus angezeigt werden.
- Markieren Sie **Texteinzug**, wenn der Text unter der Feldbezeichnung eingerückt dargestellt werden soll.
- Markieren Sie **Grafiken zeigen**, um Grafiken innerhalb des Textes der Datensätze in je einer neuen Zeile anzeigen zu lassen. Unabhängig davon, ob diese Option gewählt wurde, zeigt WinSPIRS eine Verknüpfung (z.B. siehe Grafik) zu jeder Grafik an, über die Sie die Grafik in einem separaten Fenster einblenden können.
- Markieren Sie **Bestandsmeldung einschließen**, um zu sehen, ob Ihre Bibliothek die Titel führt, auf die in den Datensätzen verwiesen wird. Die Bestandsmeldungen können Standort, Rufnummern und Verfügbarkeit der Titel enthalten.

Suchoptionen

Über die Suchoptionen wird festgelegt, ob WinSPIRS Zwischenergebnisse anzeigt oder bei Suchvorgängen die "Schnelle Satzsuche" verwendet.

Suchoptionen

Die Suchoptionen definieren den Suchvorgang näher. Klicken Sie den betreffenden Bereich des Dialogfelds, um ausführlichere Informationen zu erhalten.



Schnelle Satzsuche

Markieren Sie die Option **Schnelle Satzsuche**, um zu veranlassen, daß WinSPIRS die einzelnen Begriffe eines Satzes *im gleichen Feld* sucht, wobei diese nicht unbedingt *nebeneinander* liegen müssen. Diese erheblich schnellere Suchart ist nicht für alle Datenbanken verfügbar. Genaueres hierzu erfahren Sie im WinSPIRS-Handbuch.

Zwischenergebnisse zeigen

Markieren Sie **Zwischenergebnisse zeigen**, damit die Zwischenresultate eines Suchvorgangs automatisch angezeigt werden. Angenommen, Sie suchen nach *cat and dog*, dann werden zunächst die Resultate der Suche nach *cat*, dann diejenigen der Suche nach *dog* und schließlich der Kombination *cat and dog* angezeigt.

Druckoptionen...

Die Druckoptionen legen fest, ob und wie viele Datensätze die Anwender drucken können, sowie wie diese gedruckt werden.

Druckoptionen

Die Druckoptionen legen fest, ob und wie viele Datensätze die Anwender drucken können, und wie diese gedruckt werden. Klicken Sie den betreffenden Bereich des Dialogfelds, um eine kurze Erläuterung zu erhalten.

Druckoptionen [X]

Datensätze

Datensatz-Druckfunktion

Maximale Seitenzahl

Max. je Druckauftrag:

Max. je Sitzung:

Felder drucken

Wie gezeigt

Standard

Feldbezeichnungen

Kurze Feldnamen

Lange Feldnamen

Keine Feldnamen

Grafiken

Grafikdruckfunktion

Mit Datensätzen drucken

Andere Optionen

Texteinzug

Bestandsmldg. einschl.

Suchprofil drucken

1 Datensatz pro Seite

Ränder (mm)

Links Oben Rechts Unten

OK

Abbrechen

Schrift...

Schreibmasch.-schrift...

Voreinstellungen

Hilfe

Maximale Seitenzahl

- Legen Sie fest, wie viele Datensätze die Anwender jeweils drucken können, indem Sie in das Feld **Maximum je Druckauftrag** einen Wert zwischen 0 und 999 eingeben.
- Legen Sie fest, wie viele Datensätze die Anwender pro Arbeitssitzung drucken können, indem Sie in das Feld **Maximum je Sitzung** einen Wert zwischen 0 und 999 eingeben.

Datensatz-Druckfunktion

- Markieren Sie die **Datensatz-Druckfunktion**, damit die Anwender Datensätze drucken können.

Grafiken

- Markieren Sie die **Grafikdruckfunktion**, damit die Anwender Grafiken drucken können.
- Markieren Sie die Option **Mit Datensätzen drucken**, damit die Anwender Grafiken zusammen mit den entsprechenden Datensätzen drucken können.

Feldbezeichnungen

- **Kurze Feldnamen** druckt nur die Abkürzungen -- in der Regel zwei Zeichen, zum Beispiel *Tl*.
- **Lange Feldnamen** druckt die vollständigen Feldnamen, zum Beispiel *Titel*.
- **Keine Feldnamen** druckt nur den Text der Datensätze ohne die dazugehörigen Feldnamen.

Felder drucken

- Wählen Sie **Wie gezeigt**, um die angezeigten Felder auszudrucken.
- Wählen Sie **Standard**, um die Standardfelder für die Datenbank auszudrucken.

Andere Optionen

- Markieren Sie **Texteinzug**, um den Text unter der Feldbezeichnung eingerückt darzustellen.
- Markieren Sie die Option **Bestandsmeldung einschließen**, um zu sehen, ob Ihre Bibliothek die Titel führt, auf die in den Datensätzen verwiesen wird. Die Bestandsmeldungen können Standort, Rufnummern und Verfügbarkeit der Titel enthalten.
- Markieren Sie **Suchprofil drucken**, um mit den Datensätzen das dazugehörige Suchprofil zu drucken. Diese Option wird nur wirksam, wenn die Option "Datensatz-Druckfunktion" aktiviert ist.
- Markieren Sie **Ein Datensatz pro Seite**, damit die einzelnen Datensätze auf getrennten Seiten gedruckt werden.

Ränder

Hiermit können Sie für die gedruckten Datensätze die Randeinstellungen (in mm) festlegen.

Schrift...

Hiermit legen Sie Schriftart und -größe des angezeigten Texts fest.

Schreibmaschinenschrift...

Über diese Option können Sie aus einer Liste eine Schreibmaschinenschrift wählen, deren Zeichen alle die gleiche Breite haben. Diese Schriften sind nützlich beim Ausrichten von Spalten und Tabellen in Datensätzen.

Dateioptionen...

Über die Dateioptionen wird bestimmt, welche Informationen auf welche(s) Laufwerk(e) exportiert werden können.

Dateioptionen

Über die Dateioptionen wird bestimmt, welche Informationen auf welche(s) Laufwerk(e) exportiert werden können. Klicken Sie den betreffenden Bereich des Dialogfelds, um weitere Informationen zu erhalten.

Dateioptionen [X]

Datensatzoptionen

Datensatz-Exportfunktion

Suchprofil exportieren

Bestandsmeldung einschl.

Datensatznummern exportieren

Felder exportieren

Wie gezeigt

Standard

Feldbezeichnungen

Kurze Feldnamen

Lange Feldnamen

Keine Feldnamen

Laufwerke: Standard-Dateiname:

Grafikoptionen

Grafikexportfunktion

Laufwerke:

Standard-Dateiname:

Suchprofiloptionen

Speicherfunktion Exportfunktion

Standard-Dateiname:

Laufw. zum Exportlaufwerk:

OK Abbrechen Voreinstellungen Hilfe

Datensatz-Exportfunktion

Markieren Sie die Option **Datensatz-Exportfunktion**, um den Anwendern das Exportieren der gefundenen Datensätze zu ermöglichen.

Suchprofil exportieren

Markieren Sie die Option **Suchprofil exportieren**, um mit den gefundenen Datensätzen das betreffende Suchprofil zu exportieren. Dies dient nur zum Einsehen des Suchprofils; Angaben zur erneuten Verwendung des Profils finden Sie unter "Suchprofiloptionen".

Bestandsmeldung einschließen

Markieren Sie **Bestandsmeldung einschließen**, um anzugeben, ob Ihre Bibliothek die Titel führt, auf die in den Datensätzen verwiesen wird. Die Bestandsmeldungen können Standort, Rufnummern und Verfügbarkeit der Titel enthalten.

Datensatznummer exportieren

Markieren Sie **Datensatznummer exportieren**, damit zu den gefundenen Datensätzen die Datensatznummern angegeben werden (z. B. *1 von 7*).

Zulässige Laufwerke

Geben Sie ein, in welche Laufwerke die Anwender Datensätze exportieren können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt.

Standard-Dateiname

Geben Sie für die Datei, in die Datensätze exportiert werden, einen Standardnamen ein.

Feldbezeichnungen

- **Kurze Feldnamen** exportiert nur die Abkürzungen -- in der Regel zwei Zeichen, zum Beispiel *TI*.
- **Lange Feldnamen** exportiert die vollständigen Feldnamen, zum Beispiel *Titel*.
- **Keine Feldnamen** exportiert nur den Text der Datensätze ohne die dazugehörigen Feldnamen.

Felder exportieren

- Wählen Sie **Wie gezeigt**, um die angezeigten Felder zu exportieren.
- Wählen Sie **Standard**, um die Standardfelder für die Datenbank zu exportieren.

Grafikoptionen

- Aktivieren Sie **Grafikexportfunktion**, um den Anwendern das Exportieren etwaiger zu den gefundenen Datensätzen gehöriger Grafiken zu ermöglichen.
- Geben Sie unter **Zulässige Laufwerke** ein, wohin die Anwender die Grafiken exportieren können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt.
- Geben Sie für die Datei, in die Datensätze exportiert werden, einen **Standard-Dateinamen** ein.

Suchprofiloptionen

- Klicken Sie **Speicherfunktion**, damit die Anwender ihre Suchprofile für die spätere Verwendung speichern können.
- Klicken Sie **Ladefunktion**, damit die Anwender gespeicherte Suchprofile laden und ausführen können.
- Geben Sie den **Standard-Dateinamen** ein, unter dem die Suchprofile gespeichert werden.
- Geben Sie die **Laufwerke zum Speichern** ein, in denen die Anwender Suchprofile speichern können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt.
- Geben Sie die **Laufwerke zum Laden** ein, von denen die Anwender Suchprofile laden können. Mehrere Laufwerksbuchstaben werden durch Kommas getrennt.

Arbeitsstationsoptionen...

Die Arbeitsstationsoptionen definieren die Systemkonfiguration für WinSPIRS.

Arbeitsstationsoptionen

Die Arbeitsstationsoptionen definieren die Systemkonfiguration für WinSPIRS. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie den betreffenden Bereich des Dialogfelds.

Arbeitsstationsoptionen

Anzeigefarben

Farbschema 1

Farbschema 2

Farbschema 3

Monochromes Farbschema

Ruhezeit

Min. bis Neustart:

Anwendung verlassen

Dedizierte Arbeitsstation

Familienübergreifende Suche

Fensterposition speichern

Schaltfläche 'Starten' anzeigen

Einstellung der Standardfelder erlauben

Suchprofil alle Minuten sichern

Sprache:

Anzeigefarben

Hiermit legen Sie das Farbschema für WinSPIRS fest. Klicken Sie das Optionsfeld des gewünschten Schemas, um im Kasten zur Linken ein Muster anzuzeigen.

Dedizierte Arbeitsstation

Markieren Sie die Option **Dedizierte Arbeitsstation**, damit auf dem Computer ausschließlich WinSPIRS ausgeführt wird. Wenn ein Anwender das Programm beendet, wird WinSPIRS automatisch neugestartet.

Familienübergreifende Suche

Markieren Sie die Option **Familienübergreifende Suche**, damit die Anwender Datenbanken unterschiedlicher "Familien" simultan durchsuchen können. Dadurch ist es beispielsweise möglich, gleichzeitig die Datenbanken PsycLIT, PsycLIT Archival und ERIC zu durchsuchen, während bei nicht aktivierter Option nur PsycLIT und PsycLIT Archival, jedoch nicht ERIC durchsucht werden können.

Wartezeit

Geben Sie eine **Wartezeit vor Neustart (in Minuten)** ein, damit WinSPIRS nach der angegebenen inaktiven Zeit neu startet. Aktivieren Sie **Anwendung beenden**, damit WinSPIRS nach der inaktiven Phase beendet wird.

Soll WinSPIRS nicht neu gestartet bzw. beendet werden, geben Sie 0 (Null) ein.

Standardfelder erstellen

Aktivieren Sie **Standardfelder erstellen**, damit die Anwender Ihre eigenen Standardfeldmengen zum Drucken, Exportieren und Anzeigen definieren können. Die Standardfeldmenge kann für einzelne Datenbanken bestimmt werden.

Suchprofil speichern

Das Suchprofil wird jeweils nach Ablauf der von Ihnen eingegebenen Zeit gespeichert.

Sprache

Wählen Sie eine Sprache, in der die WinSPIRS-Bildschirme, Schaltflächen und Menüobjekte angezeigt werden sollen.

(Dadurch ändert sich nicht die Sprache der Datensätze.)

Fensterposition speichern

Markieren Sie die Option **Fensterposition speichern**, damit die Fensterposition und -einstellungen gespeichert werden, wenn sie während einer Sitzung geändert wurden.

Schaltfläche "Start" anzeigen

Markieren Sie die Option **Schaltfläche "Start" anzeigen**, damit WinSPIRS während der Initialisierung die Schaltfläche "Start" anzeigt. In diesem Fall müssen die Anwender zum Beginnen einer Sitzung die Schaltfläche klicken.

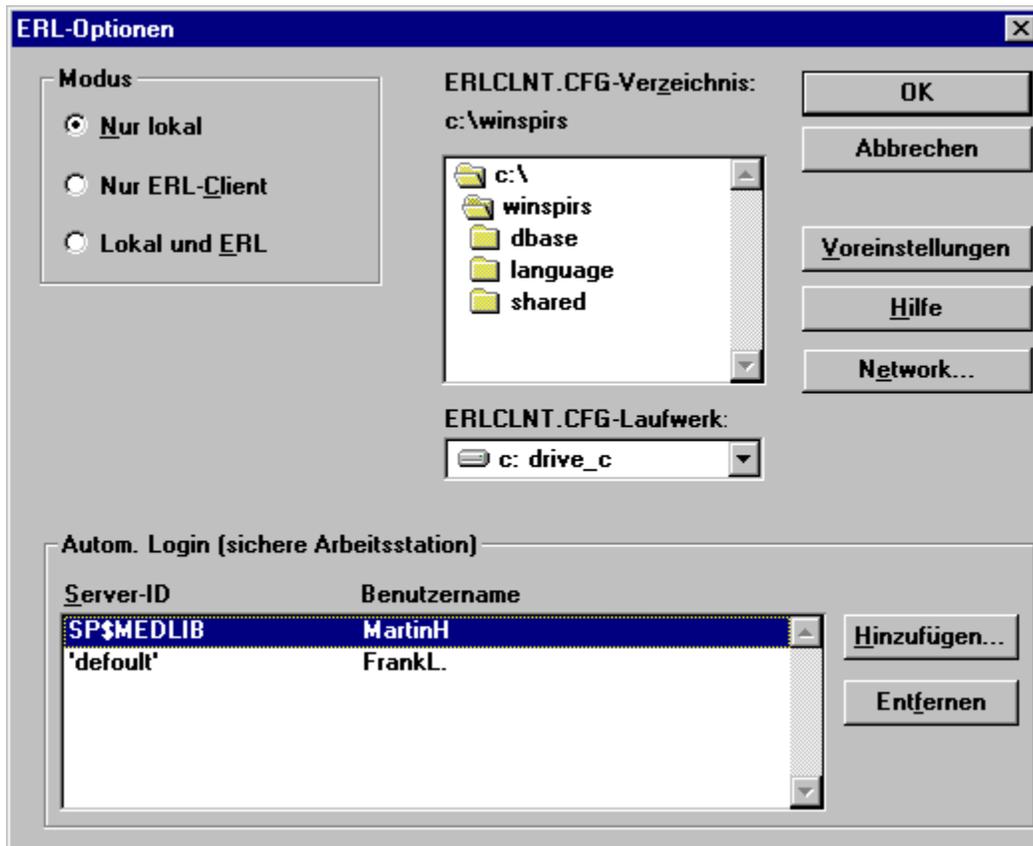
ERL-Optionen...

Über die ERL-Optionen werden der Betriebsmodus von WinSPIRS, der Speicherort der ERL-Konfigurationsdatei und die Server, mit denen der Computer beim Starten von WinSPIRS verbunden wird, festgelegt.

ERL-Optionen

ERL (Electronic Reference Library = Elektronische Nachschlagebibliothek) ist eine Client/Server-Architektur, die den Zugriff auf SilverPlatter-Datenbanken über WANs ermöglicht.

Über die ERL-Optionen werden der Betriebsmodus für WinSPIRS, der Speicherort der ERL-Konfigurationsdatei und die Server, mit denen der Computer beim Starten von WinSPIRS verbunden wird, festgelegt. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf den betreffenden Bereich im Dialogfeld.



Neuer Server

Über dieses Dialogfeld können Sie eine sichere Arbeitsstationsumgebung einrichten, in der WinSPIRS automatisch mit den erforderlichen Servern verbunden wird und die Anwender selbst sich nicht um Benutzernamen und Paßwörter kümmern müssen.

Die Server-ID ist fakultativ.

- Wenn Sie eine ID eingeben, meldet sich WinSPIRS mit dem angegebenen Benutzernamen und Paßwort bei diesem Server an. Die eingegebene ID muß dem Namen eines Servers entsprechen, dessen Adresse in der ERL-Konfigurationsdatei (erlclnt.cfg) enthalten ist, und sie muß mit "SP\$" beginnen. In der gesamten Zeichenkette wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Wenn beispielsweise die Adresse eines Servers names "NORWOOD" in erlclnt.cfg aufgeführt ist, können Sie sich automatisch bei diesem Server anmelden, indem Sie **SP\$NORWOOD** eingeben.
- Wenn Sie keine ID eingeben, wird "Standard" aufgeführt, und mit dem Benutzernamen und Paßwort kann auf alle verfügbaren Server zugegriffen werden, für die es keinen speziellen Eintrag gibt.

Der Benutzername ist erforderlich.

- Wurde eine Server-ID eingegeben, verwendet WinSPIRS den Benutzernamen, um sich bei dem betreffenden Server anzumelden.
- Wurde keine Server-ID eingegeben, verwendet WinSPIRS den Benutzernamen, um sich bei einem beliebigen verfügbaren Server anzumelden, für den kein spezieller Eintrag besteht.

Das **Paßwort** ist fakultativ.

Klicken Sie **OK**, um die Server-Informationen zu bestätigen und das Dialogfeld zu schließen, oder **Abbrechen**, um das Dialogfeld zu schließen, ohne die Informationen zu speichern.

Modus

- Klicken Sie **Nur lokal**, um den Zugriff auf Datenbanken zu beschränken, die auf lokalen CD-ROM-Laufwerken geladen sind.
- Klicken Sie **Nur ERL-Client**, um den Zugriff auf Datenbanken zu beschränken, die auf dem ERL-Server geladen sind.
- Klicken Sie **Lokal und ERL**, um dem Zugriff auf Datenbanken zuzulassen, die auf lokalen CD-ROM-Laufwerken geladen sind, und auch auf solche, die auf dem ERL-Server geladen sind.

Autom. Login (sichere Arbeitsstation)

Dieses Feld zeigt die Server an, zu denen beim Starten von WinSPIRS automatisch die Verbindung hergestellt wird.

Hinzufügen eines Servers:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Sie werden dazu aufgefordert, "SP\$" gefolgt von dem Namen eines Servers, dessen Adresse in der ERL-Konfigurationsdatei (erlclnt.cfg) enthalten ist, einzugeben. Wenn beispielsweise die Adresse eines Servers namens "NORWOOD" in erlclnt.cfg aufgeführt ist, können Sie sich automatisch bei diesem Server anmelden, indem Sie **SP\$NORWOOD** eingeben.

Entfernen eines Servers:

Markieren Sie den Server, und klicken Sie die Schaltfläche **Entfernen**.

Dateibereich

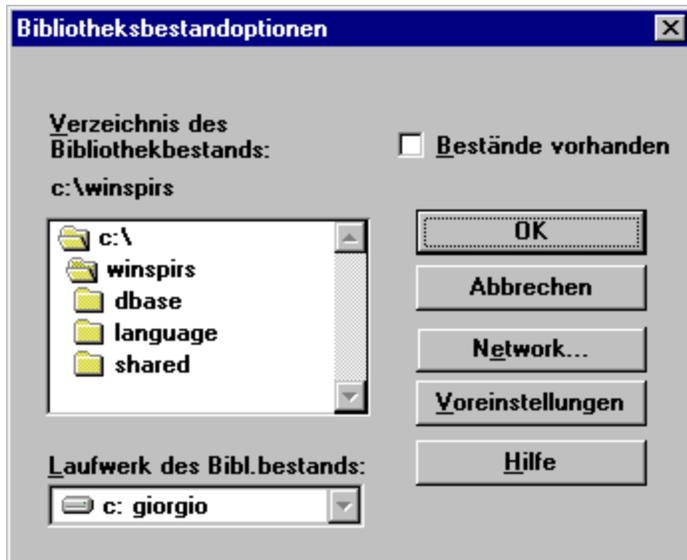
Geben Sie im ERLCLNT.CFG-Verzeichnis und den Laufwerkslisten an, wo die ERL-Konfigurationsdatei "erlclnt.cfg" abgelegt ist.

Bibliotheksbestandsoptionen

Über die Bibliotheksbestandsoptionen geben Sie an, ob Bestandsinformationen verfügbar sind, und wenn ja, in welchem Laufwerk und Verzeichnis sie sich befinden.

Bibliotheksbestandsoptionen

Über die Bibliotheksbestandsoptionen geben Sie an, ob Ihre Bibliothek die Titel führt, auf die in den Datensätzen verwiesen wird, sowie in welchem Laufwerk und Verzeichnis die Bestandsinformationen abgelegt sind. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf den betreffenden Bereich im Dialogfeld.



Bestände vorhanden

Markieren Sie dieses Feld, um auf das Vorhandensein von Bibliotheksbestandsmeldungen hinzuweisen.

Verzeichnis und Laufwerk des Bibliotheksbestands:

Wählen Sie das Verzeichnis und Laufwerk, in denen die Bibliotheksbestandsinformationen abgelegt sind.

Voreinstellungen

Für die Anzeige gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Kurze Feldnamen**
- **Automatisch Vollbild** deaktiviert
- **Texteinzug** aktiviert
- **Grafiken zeigen** aktiviert
- **Bestandsmeldungen einschließen** aktiviert
- **Schrift** und **Schreibmaschinenschrift** Courier-LD 9 Punkt.

Voreinstellungen

Für die Suchoptionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Schnelle Satzsuche** aktiviert
- **Zwischenergebnisse zeigen** aktiviert

Voreinstellungen

Für die Druckoptionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Datensatz-Druckfunktion** aktiviert
- **Maximum je Druckauftrag** 10
- Drucken der Felder **Wie gezeigt**
- **Kurze Feldnamen**
- **Grafikdruckfunktion** aktiviert und **Mit Datensätzen drucken** aktiviert
- Grafiken **Auf Seite verkleinern**
- **Texteinzug**, **Bestandsmeldung einschließen** und **Suchprofil drucken** aktiviert
- **Ränder** 10 mm
- **Schrift** und **Schreibmaschinenschrift** Courier-LD 9 Punkt

Voreinstellungen

Für die Dateioptionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Datensatz-Exportfunktion, Suchprofil exportieren, Bestandsmeldung einschließen und Datensatznummer exportieren** aktiviert
- Export von Feldern **Wie gezeigt**
- **Kurze Feldnamen**
- **Zulässige Laufwerke** und **Standard-Dateinamen** bei den Datensatzoptionen: **A:**, **B:** und **download.txt**
- **Grafikexportfunktion** aktiviert
- **Zulässige Laufwerke** und **Standard-Dateiname** bei den Grafikoptionen **A:**, **B:** und **graphic.tif**
- **Speicher-** und **Ladefunktion** aktiviert
- **Laufwerke zum Speichern, Laufwerke zum Laden** und **Standard-Dateiname** bei den Suchprofiloptionen: **A:**, **B:**, **A:**, **B:** und **search.his**

Voreinstellungen

Für die Arbeitsstationsoptionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Farbschema 1** aktiviert
- **Dedizierte Arbeitsstation** deaktiviert
- **Familienübergreifende Suche** aktiviert
- **Fensterposition speichern** deaktiviert
- **Schaltfläche "Start" anzeigen** aktiviert
- **Standardfelder erstellen** deaktiviert
- **Suchprofil speichern** auf 0 Minuten eingestellt
- **Sprache** Englisch
- **Wartezeit vor Neustart** 0 Minuten und **Anwendung beenden** deaktiviert

Voreinstellungen

Für die Bibliotheksbestandsoptionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- **Bestände vorhanden** deaktiviert
- Das **Bibliotheksbestandsverzeichnis** und das **-Laufwerk** sind identisch mit dem Verzeichnis und Laufwerk, in denen WinSPIRS installiert ist.

Voreinstellungen

Für die ERL-Optionen gelten die folgenden Voreinstellungen:

- Modus **Nur lokal**.

Hilfe

Hiermit rufen Sie Informationen zur Verwendung des Dialogfelds auf.

OK

Hiermit werden etwaige Änderungen gespeichert, und das Dialogfeld wird geschlossen.

Abbrechen

Mit dieser Schaltfläche wird das Dialogfeld geschlossen, ohne etwaige Änderungen zu speichern.

Netzwerk

Bei Windows 95 und Windows NT kann hiermit eine Zuordnung zu einem Netzwerklaufwerk durchgeführt werden.

Speichern

Hiermit werden Ihre Änderungen gespeichert, und das Dialogfeld wird geschlossen.

